Univ.-Prof. Dr. Kerstin S. Jobst

**"Third Mission"**

2024

- 10 Jahre Ukraine-Krieg. Warum die Krym „russisch“ wurde, in: Der Pragmaticus, 16. Februar 2024 - https://www.derpragmaticus.com/r/krym-russisch

2023

- Wurde Jewgeni Prigoschin ermordet? Online-Interview mit Kerstin S. Jobst über die Ukraine vor dem Hintergrund der Ereignisse. Podcast/Tobias Holub, 24. August 2023. https://www.derstandard.at/story/3000000184143/wurde-jewgeni-prigoschin-ermordet

- Interview mit Prof. Kerstin S. Jobst (Uni Wien) über die kulturelle und politische Bedeutung der Halbinsel Krim für die Ukraine und Russland, Bayerischer Rundfunk, 21.7.2023

- Interview Im Osten nichts Neues, Rudolphina – Wissenschaftsmagazin der Universität Wien, 13. Juli 2023 von Theresa Dirtl. Während die Westfront im Ersten Weltkrieg nicht nur in Büchern und Filmen, sondern auch in der Forschung intensiv aufgearbeitet wurde, führt die Ostfront in Galizien eher ein Schattendasein. Diese Wissenslücke wollen die Historikerinnen Kerstin S. Jobst und Kerstin von Lingen nun schließen. https://rudolphina.univie.ac.at/die-ostfront-im-ersten-weltkrieg

- Podiumsgespräch: Ukraine outside-inside. Politik, Kirchen und Medien im Krieg. Am Dienstag, dem 02.05.2023, diskutierten Karl Habsburg, Kerstin Susanne Jobst, Wolfgang Mueller und Thomas Mark Németh unter der Moderation von Eva Maria Hoppe-Kaiser. Katholisch-theologische Fakultät der Universität Wien. https://okk-ktf.univie.ac.at/news-events/detail/news/nachlese-zum-podiumsgespraech-ukraine-outside-inside-politik-kirchen-und-medien-im-krieg/

- Der russische Widerstand. Interview Kerstin S. Jobst, ORF2 Thema, 20.2.2023. "Unser Ziel ist es, Putins Regime zu zerstören,“ sagt Lolja Nordic. Die junge Russin ist Teil der feministischen Anti-Kriegs-Bewegung und lebt mittlerweile in Wien. Denn in Russland wäre sie für viele Jahre im Gefängnis verschwunden. Auch die anarcho-kommunistische Kampforganisation leistet in Russland Widerstand. Die Untergrundkämpfer setzen Militärgebäude in Brand und sprengen Zuggleise, auf denen Militärgüter an die Front gelangen sollen.

- Expertenkommentar - 9. Februar 1918 – Mit dem "Brotfrieden" wird die Ukraine erstmals als selbstständiger Staat anerkannt, Morgenecho WDR5. https://www1.wdr.de/radio/wdr5/sendungen/zeitzeichen/zeitzeichen-brotfrieden-ukraine-100.html

- Erklär mir die Welt: Geschichte der Ukraine mit Kerstin Susanne Jobst. In Russland wird immer wieder bestritten, dass die Ukraine eine eigene Nation ist. Warum? Kerstin Susanne Jobst ist Osteuropa-Historikerin und erklärt uns, wie es dazu kommt – und was historisch alles passieren musste, damit die Ukraine zur Nation wurde. Podcast 31.1.2023 - https://erklärmir.at/2023/01/31/241-deep-dive-geschichte-der-ukraine-mit-kerstin-susanne-jobst/

2022

- Interview Zeit im Bild nach, ORF2. 24.2.2022

- Radiogespräch Top FM4 bei Gratzer und Duscher, 25.2.2022

- Krieg in Europa: Ängste und Sorgen Betroffener. Interview mit Kerstin S. Jobst. Am Morgen des 24. Februar hat Wladimir Putin seine Streitkräfte angewiesen, die Ukraine anzugreifen. Es gibt wieder Krieg auf europäischem Boden. „Thema“ trifft Menschen, die davon unmittelbar betroffen sind, und beleuchtet die historischen und politischen Hintergründe. Magazin | Thema, 28.2.2022, 21.12 Uhr https://tvthek.orf.at/profile/Thema/11523190/Thema/14126095

- Kerstin S. Jobst, „Begreift Putin nicht, dass er mit seiner Invasion die ukrainische Identität stärkt?“ Indem er der Ukraine eine eigene Nationalität abspricht, versucht Wladimir Putin seine Invasion zu legitimieren. Damit verzerrt er sprachliche, religiöse und vor allem historische Fakten, wie die Wiener Historikerin Kerstin S. Jobst erklärt, Interview von Berthold Seewald in „Die Welt“, 04.03.2022, https://www.welt.de/geschichte/article237289961/Putins-Wie-er-mit-seiner-Invasion-die-ukrainische-Identitaet-staerkt.html

- Wie konnte es zwischen Russland und Ukraine soweit kommen, Frau Jobst? Christa Zöchling spricht mit der Historikerin und Osteuropa-Expertin Kerstin Jobst über die wechselhafte Geschichte der Ukraine. Profil,6.3.2022 https://www.profil.at/podcasts/wie-konnte-es-zwischen-russland-und-ukraine-soweit-kommen-frau-jobst/401922091

- Interview ORF3 Thema, Ukraine, 15/03/22 http://orf3vod.publicproject.at/a4088/r1/108tw1/key/DK_6409_ZEG_Ukr_Schatten_4528.mp4

- Kerstin S. Jobst: Kommentar von Kerstin S. Jobst über Österreichs Sozialdemokraten und Russland. Warum es in Wien Streit über eine geplante Selenskyj-Rede gibt, Der Spiegel 24.3.2022 https://www.spiegel.de/ausland/oesterreichs-sozialdemokraten-und-russland-warum-es-streit-ueber-eine-geplante-selenskyj-rede-gibt-a-a01abf75-da37-4536-b800-25050d0c82e0

- Kerstin S. Jobst, Holodomor. Wendepunkt für ukrainische Geschichte, ORF News, 27.3.2022 https://orf.at/stories/3254733/

- Wie kann es Frieden zwischen Russland und der Ukraine geben? Kerstin S. Jobst, Vasyl Khymynets, Botschafter der Ukraine in Österreich, und Kerstin Jobst, Historikerin an der Universität Wien, diskutieren darüber, wie ein Frieden zwischen der Ukraine und Russland aussehen könnte. Kleine-Zeitung-Talk "Wir sind keine Brüdervölker", 08.04.2022 http://www.kleinezeitung.at/politik/aussenpolitik/ukraine/6122617/index.do

- Die Krim - Geschichte einer umkämpften Halbinsel. Die ORF-III-Neuproduktion zeichnet anhand von Augenzeugen und historischem Material den Weg der Krim von der Heimat der Tataren bis zur Übernahme der Halbinsel durch Russland nach. Dokumentation zeit.geschichte, ORF III, 23.4.2022. Mitwirkung: Kerstin S. Jobst und Andreas Kappeler. https://tv.orf.at/program/orf3/zeitgeschi1210.html

- Im Porträt: Kind des Kalten Krieges. Die Osteuropahistorikerin Kerstin S. Jobst über die Auswirkungen des Ukrainekrieges auf ihre Forschung, die Hintergründe des russischen Einmarschs in das Nachbarland, woher das tief verwurzelte Misstrauen zwischen Ost und West kommt und warum dieser Konflikt eine weltpolitische Zäsur darstellt. FWF scilog, Kultur & Gesellschaft, 12. Mai 2022, von Margit Schwarz-Stiglbauer https://scilog.fwf.ac.at/kultur-gesellschaft/15857/kind-des-kalten-krieges

- Kerstin S. Jobst, Putin ist identitätsstiftend für die Ukraine. Die Ukraine hat eine bunte Ethnogenese, Der Spiegel, 22.5.2022 https://www.spiegel.de/ausland/ukraine-krieg-interview-zum-geschichtsbild-von-wladimir-putin-a-150955d3-be60-4ec1-83b4-29af651024a2

- Kerstin S. Jobst, Russland - Das Spiel mit den Symbolen aus der Sowjetepoche. Stern, Hammer, Sichel und die sowjetische Hymne erinnern an vergangene Stärke und werden bewusst zur Schaffung einer kollektiven Identität eingesetzt, DerStandard, 31.5.2022. https://www.derstandard.at/story/2000136154962/das-spiel-mit-den-symbolen-aus-der-sowjetepoche

- ÖAW-Magazin: „Ukraine-Krieg. Zwischen Existenz und Nichtexistenz gibt es keinen Kompromiss“. Die Fronten im Ukraine-Krieg haben sich verhärtet. Im Moment wirkt es nicht so, als ob sich der Konflikt bald beenden lassen würde. Wie die aktuellen Chancen auf Frieden stehen, beleuchten drei Expert/innen der ÖAW., 08.07.2022

- Podcast auf Zeitreise mit Jonas Hopf, Die Geschichte der Ukraine / Prof. Dr. Kerstin S. Jobst / Auf Zeitreise mit Jonas Hopf. 25.7. 2022 https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=rBr_lg8fc0Y

2018

- Interview "Ukraine 1917-1991", Reihe "Kontext", Radio SRF 2, 24.1.2018 [Sendetext: Enttäuschte Hoffnungen, Word-Dok]

- 10 Fragen an: Historikerin Kerstin Jobst. Redaktion (uni:view), 20. April 2018 https://medienportal.univie.ac.at/videos/portraets/detailansicht/artikel/10-fragen-an-osteuropahistorikerin-kerstin-jobst/

- Interview zum Thema: "Verbriefte Rechte, gefährdete Freiheiten", uni:view - Das Online-Magazin der Universität Wien, Holzleithner, E., 10. Dez. 2018

2017

- Tschetscheninnen klagen an: "Ehrenmorde sind keine Seltenheit". Ausgeschlossen von der Mehrheitsgesellschaft durchleben viele Frauen ein Martyrium. Kurier 31.07.2017, https://kurier.at/politik/inland/tschetscheninnen-klagen-an-ehrenmorde-sind-keine-seltenheit/277.871.027

- Geschichte der Krim - Schwerpunkt: Russland - Revolutionen und Revolten|arte ARD Dokumentation, 1.11.2017, https://programm.ard.de/TV/arte/die-geschichte-der-krim/eid_28724371822644

- Ein kurzer, gewalttätiger Ausbruch. 1917: Die USA treten in das Kriegsgeschehen im Westen ein und in Russland bricht die Oktoberrevolution aus. Dieses Jahr und seine Ereignisse sind aber nicht so sehr als eine Zäsur zu sehen, sondern in einer Linearität, meint Historikerin Kerstin Susanne Jobst. Die Furche/50, 14.12.2017
- https://www.furche.at/feuilleton/zeitgeschichte/ein-kurzer-gewalttaetiger-ausbruch-1249614 [pdf Artikel]